**«Gesicht der Stille»**

**«Gesicht der Stille»** offenbart sich erst, wenn man innehält.

Aus der Ferne tritt eine Präsenz hervor – sanft, fast flüchtig –

wie eine Erinnerung, die sich nicht aufdrängt, aber bleibt.

Dieses Werk steht für das Ungesagte, das dennoch wirkt.

Für eine Stille, die sieht.

Und für ein Gefühl, das keine Worte braucht.